

# Live to Rise

## Like the sun we will live and die

Von KISHIRA\_22

### Kapitel 1: „Oh...der Operettengeneral ist wieder da...“

Die Figuren sind aus dem Marvel Universum entlehnt und das Lied, das Tony so wohlgestimmt vor sich hin summt heißt "Iron Man" und ist von Black Sabbath.  
Ich wünsche euch viel Spaß beim Lesen.

-----

Genüsslich nahm der Multimilliardär und ehemaliger Geschäftsführer der einstmals weltweit führenden Waffenproduktionsfirma einen ausgedehnten Zug von dem kleinen, selbstgebauten `Pfeifchen`, wie er es nannte, bevor er die Augen schloss und die rosaroten Sternchen bewunderte, die vor seinem Geiste wilde Purzelbäume schlugen.

„Faszinierend...“, murmelte er durchaus beeindruckt.

Dies war genau die Art der Entspannung, die er nun gebraucht hatte.

Plötzlich sah die Welt um ihn so vieles bunter und freundlicher aus.

Am liebsten hätte Tony sich nun splitterfasernackt auf das Dach seines neu errichteten und gerade frisch renovierten Stark Towers gestellt und die Friedenshymne der vereinten Nationen angestimmt, doch da sein Verstand noch immer so weit funktionierte, dass ihm dunkel bewusst war, wie kalt es um diese Jahreszeit sein musste, verwarf er den Gedanken wieder und trommelte stattdessen auf den vor ihm stehenden Bongos sein neu entdecktes Lieblingslied.

Wilde Rhythmen gingen einher mit sanften Klängen, die Tony geradezu zärtlich aus den lederüberspannten Instrumenten kitzelte.

Gab es denn eine angenehmere Art und Weise eine nervenaufreibende Woche voller Termine und Meetings ausklingen zu lassen?

Nun, in diesem Augenblick mochte Tony kein anderer Zeitvertreib einfallen, der ihm mindestens ebenfalls so viel Freude bereitet hätte und zu dem er nicht wenigstens die Beihilfe von Pepper benötigt hätte.

Noch einmal schlugen seine Handflächen bedacht ruhig gegen die kleinen Trommeln, als der Ton plötzlich unerwartet laut in seinen Ohren nachklang und massive Trümmerteile des über ihm liegenden Stockwerkes unerklärlicher Weise von der Decke fielen, dicht gefolgt von einem schwarzhaarigen Mann in einer gut bekannten, goldfarbenen Rüstung.

Einen Moment hielt Tony inne und betrachtete seinen nächtlichen Besucher verwundert.

„Oh...der Operettengeneral ist wieder da...“, stellte er belustigt fest und machte sich sichtlich erheitert wieder daran sein eben gespieltes Lied weiter zu trommeln.

Da der andere sowieso ohnmächtig zu sein schien, entschied der selbsternannte Playboy sich nicht weiter beirren zu lassen, immerhin konnte Loki sich melden, wenn er etwas wollte, oder zumindest wieder zu Bewusstsein gekommen war.

Ein weiterer heftiger Einschlag unterbrach Stark jedoch bevor er den Takt wiederfinden konnte, sodass er sich erneut gezwungen sah die Augen zu öffnen, um nachzusehen, welche wundervolle Katastrophe ihn nun wieder ereilen wollte.

Der Anblick eines blond gelockten Jünglings mit wehendem, rotfarbenem Umhang, der sich über den bewusstlosen Bruder beugte, brachte Tony dazu seine vorher getroffene Aussage zu komplettieren.

„...und er hat Conan mitgebracht...“

Mit ungläubig aufgerissenen Augen starrte er auf das selbst gebaute Pfeifchen und rümpfte kurz die Nase.

„Wow, vielversprechende Mischung...“

Nach 73, 5 eher erfolglosen Versuchen hatte er es doch tatsächlich geschafft ein so wirksames Halluzinogen zu entwickeln, dass er bereits 2 der wahrscheinlich endlos vielen göttlichen Herren Asgards in seinem Wohnzimmer begrüßen durfte, die erfreulicher Weise auch noch erschreckend real auf ihn wirkten.

Innerlich klopfte sich der Multimilliardär auf die rechte Schulter und gratulierte sich zu diesem bahnbrechenden Erfolg.

Da jedoch auch Thor nicht so aussah, als wolle er sich in nächster Zeit von seinem bewusstlosen, eindeutig zu ehrgeizigen Bruder abwenden und den Hausherrn zu seiner evolutionären Erfindung beglückwünschen, beschloss Tony das Ganze mit einem Schulterzucken abzutun und sich wieder dem Instrument vor sich zuzuwenden.

„He was turned to steel  
In the great magnetic field  
When he travelled time  
For the future of mankind.“

Laut trommelnd sang Tony die Lobeshymne an seinen Anzug, die praktischer Weise ebenso hieß, wie selbiger, während der besorgte Donnergott von all dem im Augenblick scheinbar absolut nichts mitbekam.

„Heavy boots of lead  
Fills his victims full of dread  
Running as fast as they can  
Iron Man lives again!“

Als Thor sich jedoch ruckartig erhob und dem singenden Tony einen beinahe hilflosen Blick zuwarf, während er seinen Bruder in den Armen hielt, ließ der Herr des Hauses sich dazu erweichen die Arie zu unterbrechen, die er in den verschiedensten Tönen in den Raum geschmettert hatte und dem leicht desorientierten Donnergott zu helfen.

„Das Schlafzimmer ist den Gang runter rechts.“, meinte er und deutete mit einer flachsen Handbewegung auf die naheliegende Tür.

Was war er doch für ein Menschenfreund und Wohltäter?

Thor nickte knapp und durchaus dankbar und eilte bereits im nächsten Moment an seinem zeitweiligen Kampfgefährten vorbei.

„Ach und Conan?“

Fragend hielt der Donnergott inne und wandte sich noch einmal zu dem leicht abwesend wirkenden Milliardär und ehemaligen Firmenchef um.

„Gummis sind in der Schublade neben dem Bett.“

„Gummis? Ich verstehe nicht.“, gab Thor ehrlich zu, während er seinen Gegenüber etwas überfordert musterte.

Tony jedoch schmunzelte nur.

„Immer schön sicher bleiben...“

Mit erhobenem Daumen bedeutete er dem blondhaarigen Gott in üblich galanter Manier an, dass er ihm den größtmöglichen Erfolg wünschte.

„Jedem das seine...“, flüsterte er eher zu sich selbst, bevor er seine Handflächen ähnlich grobmotorisch wie zuvor auf die bespannten Musikinstrumente führte und den Rhythmus ungebremst weiter trommelte.

Thor verstand nicht ganz, was Tony ihm hatte sagen wollen, doch da in diesen Augenblick die Sorge um seinen bewusstlosen Bruder stärker war, als der Drang dem exzentrischen Milliardär Löcher in den Leib zu fragen, ließ der blondhaarige Ase die Sache auf sich bewenden und verließ das etwas in Mitleidenschaft gezogenen Wohnzimmer in die Richtung, die Tony beschrieben hatte...

---

Ich hoffe das erste Kapi hat euch gefallen.

Es hat mir unglaubliche Freude bereitet Tony zu schreiben, da er ein wirklich einzigartiger Charakter ist, der sich andauernd hinter seinem Sarkasmus versteckt und versucht den coolen Playboy zu spielen. Wenn es dann jedoch hart auf hart kommt, dann entwickelt er plötzlich eine ehrliche, durch und durch noble Seite.

Er ist einfach unglaublich vielseitig und dafür verehere ich ihn. XD

Dennoch bleiben meine beiden Lieblinge eindeutig Thor und Loki und ich freue mich bereits jetzt auf die Szenen, in denen ich ihre Beziehung zueinander beschreiben darf...bis dahin würde ich mich über ein paar Reviews freuen und wünsche euch viel Spaß beim Lesen.

Glg Kishira